

Soeben erschienen:

Schreibkalender für Hotelbesitzer und Gastwirte

I. Jahrgang pro 1903

mit Personalrubriken für die Dienst-
angestellten nebst Verzeichnis der vor-
geschriebenen Ruhezeiten.

Format: groß Quart, 131 Seiten.

Preis geb. 1 *M* ord., 70 *h* no., 13/12 bar,
1 Probeexempl. 65 *h* no. bar.1 Exempl. à cond. 75 *h* no. zur
Gewinnung von Abonnenten. Liste an-
legen.

Patentamtlich geschützt Nr. 186 936.

Obiger Kalender wurde von juristischer
und fachmännischer Seite aufs wärmste em-
pfohlen.Jeder Hotelbesitzer und Gastwirt ist wegen
der bevorstehenden polizeilichen Kontrolle
Abnehmer.Prospekte, Fachzeitungs-Kritiken ent-
haltend, bitten zu verlangen.

Würzburg, im November.

Verlag von Göbel & Scherer.

Auf jeder Hochzeit

versetzt die Gesellschaft in die heiterste
Stimmung:

Der Raritätensammler auf dem Hochzeitsfest.

Einleitung (beim Auftritt).

Ich bin ein Freund von Altertümern
Und forsche darum früh und spät
In Kammern, Höhlen, unter Trümmern
Nach jeder Kuriosität.
Da neulich, auf verbot'nen Wegen,
Hab' ich 'nen guten Fang gemacht.
Verzeiht, wenn ich den ganzen Segen
Zur Hochzeit habe mitgebracht!
etc. etc.

Preis mit Klavierbegleitung 1 *M* 50 *h*
mit 50% Rabatt.Ein Exemplar zur Probe für 60 *h* bar.Preis ohne Klavierbegleitung 30 *h* ord.,
15 *h* bar.

Bitte, zu verlangen (nur bar).

Stuttgart. Albert Auer.

Berichtigung.

Verlag Deutscher Hausfrauen-Zeitung
in Berlin W., Potsdamerstrasse 82a.In No. 262 des Börsenblattes vom 11. No-
vember, Seite 9267, unter den offerierten
Schriften von Lina Morgenstern soll
es heissen:Bunter Märchenkranz, nicht Mädchen-
kranz etc. etc.

Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Zur Weihnachtszeit

Z

bitte zu empfehlen:

Musikalische Märchen

Phantasieen und Skizzen

von

Elise Polko.

2 Bände. Elegant gebunden à 6 *M*.

Trotz der Menge moderner und modernster Novellen, Essays und Jugendschriften haben die vor genau 50 Jahren zum ersten Male erschienenen Musikalischen Märchen Elise Polkos ihren Platz zu behaupten gewußt. Das beweisen am besten die sich regelmäßig notwendig machenden neuen Auflagen. Und in der That giebt es für die heranreisende Jugend, besonders für junge Mädchen, keine poesievollere Lektüre als diese gemütvollen und dufstigen Märchen.

Ich bitte, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen, den I. Band kann ich nur noch fest liefern.

Vom Musikalisch-Schönen.

Eine Revision der Aesthetik der Tonkunst

von

Prof. Dr. Eduard Hanslick.

= 10. Auflage. 1902. Gebunden 3 *M*. =

Die berühmte Schrift, die unerblickt um alle Vorurteile und Angriffe den Begriff des Musikalisch-Schönen zuerst aus nebelhafter Dämmerung herausgearbeitet hat, bleibt neu und behält ihren bestimmten Wert für alle wahrhaft Gebildeten.
Ich bitte, Ihr Lager zu ergänzen.

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Z

Soeben erschien:

Felix Hoppe-Seyler's Handbuch der physiologisch- und pathologisch- chemischen Analyse

für Aerzte und Studierende bearbeitet

von

Prof. Dr. H. Thierfelder.

Siebente Auflage.

1903. Gr. 8°. Mit 18 Textfiguren und 1 Spectraltafel. 16 *M*.

Hoppe-Seyler's Handbuch hat sich für den Studierenden als Lehrbuch wie für jeden Arzt als sicherer Ratgeber bei eigenen Untersuchungen der unbestrittenen allgemeinen Anerkennung im medizinischen Publikum dauernd zu erfreuen. Die Neubearbeitung des Herrn Prof. Thierfelder wird sich ebenfalls unentbehrlich erweisen, und in der vorliegenden vervollkommenen neuen Auflage wiederum grossen Absatz finden. Ich bitte um gef. Verwendung.

Berlin, den 12. November 1902.